

Freitag, 16. März 2019

Generalversammlung im Nebensaal des Schwanen in Kehl-Kork

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Michael Altmann

Um 19.35 Uhr begrüßte Michael Altmann alle anwesenden Mitglieder - insbesondere den Ehrenvorsitzenden Karl Heinz Müller und alle Ehrenmitglieder - bei der diesjährigen Generalversammlung in Kehl-Kork.

Entschuldigt haben sich Ortsvorsteher Patric Jockers, Stefan Weghaupt, Klaus Lusch und Claudia Hetzel, Sylvia Nguyen.

Bevor wir zur Tagesordnung übergehen, bat er die Anwesenden sich von den Plätzen zu erheben, um der im vergangenen Jahr verstorbenen Ilse Weghaupt zu gedenken. Sie war zwar kein Mitglied, dem Verein aber sehr verbunden und immer zur Stelle, wenn Hilfe gebraucht wurde.

2. Bericht der Schriftführerin Daniela Decker

- siehe Anlage -

Michael Altmann fragte die Anwesenden, ob noch jemand Fragen zu dem Bericht hätte und bedankte sich anschließend bei Daniela Decker.

3. Bericht der Kassiererin Sabine Heidt

Anschließend bat Michael Altmann Sabine Heidt um ihren Bericht:

- siehe Anlage -

Als Kassiererin freut sich Sabine Heidt besonders, da wir 2018 endlich wieder einen Gewinn hatten. 2017 war es noch knapp, aber jetzt hat es geklappt:

Gewinn 2018: + 754,00 EUR

Zu den Haupteinnahmen 2018 gehörte:

Konzert in Freistett: + 1.300,00 €

Stand Beinert: + 1.000,00 €

Hier sprach sie nochmals allen Helfern und Kuchenspendern ihren Dank aus.

Kirchenkonzerte + 340,00 €

Weiter sprach sie sich für die Beibehaltung der "Spende" bei den Kirchenkonzerten aus "es kommt mehr herüber, als wenn wir Eintritt verlangen würden".

Auf die Frage eines Mitgliedes nach dem Vereinsvermögen, nannte sie die Zahl: ca. 17.000,00 €.

Sabine Heidt teilte den Anwesenden mit, dass sie gerne noch weitere Auskünfte erteilt, wenn entsprechende Fragen da sind.

Michael Altmann fragte anschließend die Anwesenden, ob noch jemand Fragen zu dem Bericht hätte.

Nachdem keine Wortmeldung mehr kam, bedankte sich Michael Altmann bei Sabine Heidt für die geleistete Arbeit.

4. Bericht der Kassenprüfer und Amelie Illg geb. Brun und Veronika Hoferer mit Entlastung des Kassierers und Neuwahl eines Kassenprüfers

Amelie Illg übernahm den Bericht für die Kassenprüfung (siehe Anlage). Sie berichtete den Anwesenden, dass die Kassenprüfung am 6. März stattgefunden hatte und bescheinigte Sabine Heidt eine tadellose Kassenführung. "Alles ist sehr korrekt verbucht. Die Belege passen zu den Buchungen, es gab keine Beanstandungen." Sie empfahl den Anwesenden die Entlastung der Kassiererin.

Michael Altmann fragte die Anwesenden, ob sie mit der Entlastung einverstanden seien. Die Entlastung wurde einstimmig erteilt.

Michael Altmann bedankte sich bei Amelie Illg. Er bat um Vorschläge für einen neuen Kassenprüfer. Vorgeschlagen wurden Rita Klem und Monika Müller, letztere lehnte ab. Rita Klem wurde von den Anwesenden für die nächsten beiden Jahre als Kassenprüferin hinzu gewählt und nahm das Amt an.

Kassenprüfer im nächsten Jahr sind also Veronika Hoferer und Rita Klem.

5. Bericht des Dirigenten Rudolf Kimmig

Rudolf Kimmig berichtet, dass das 1. Orchester augenblicklich aus 18 Spielern incl. Schlagzeuger bestehe.

2018 war sehr "kirchenlastig" wir hatten 3 Kirchenkonzerte und mehrere Mitwirkungen bei Gottesdiensten. Unser Highlight aber war das Konzert in Freistett. Dieses war ordentlich vorbereitet und sehr zufriedenstellend.

Die Kirchenkonzerte sind ebenfalls ordentlich gelaufen, nur der Besuch war nicht zufriedenstellend.

Die Jugendlichen hatten 2018 zwei Vorspiele: eines vor den Sommerferien und eines vor den Weihnachtsferien. Diese werden auch 2019 wieder so stattfinden, da es ein großer Ansporn für die Schüler ist.

Zur Zeit sind 6 Schüler in Ausbildung.

2019 haben wir im April einen Auftritt von 2 Stunden in Mösbach, wo wir zur Unterhaltung spielen werden, sowie im Herbst ein Kirchenkonzert.

Der Probenbesuch 2018 war gemischt: einige Spieler waren länger krank. Wenn dann eine komplette Stimme ausfällt, ist eine Gesamtprobe sehr schwierig zu bewältigen.

Michael Altmann bedankte sich bei Rudi Kimmig für seinen Bericht.

6. Bericht von Stefan Weghaupt

Stefan Weghaupt ist heute Abend ebenfalls verhindert, hatte seinen Bericht aber Ulrike Martin zugemailt, die diesen den Anwesenden vorliest:

"Der Schlagzeugunterricht findet als Einzelunterricht statt. Von den 2 bisherigen Schlagzeugschülern wurde einer während des Jahres vom Schlagzeugunterricht abgemeldet, ein neuer Schüler kam im Laufe des Jahres dazu. Somit hatten insgesamt 3 Schüler Schlagzeugunterricht im Jahr 2018, wovon am Ende noch 2 geblieben sind."

Michael Altmann freut sich, Stefan Weghaupt als Ausbilder im Verein zu haben. Fragen hierzu können leider nicht beantwortet werden.

7. Ehrung für vollzähligen Probenbesuch

Insgesamt konnten 14 Aktive für bis zu 4x Fehlen geehrt werden (siehe unten). Als Dank für den regelmäßigen Probenbesuch erhielten alle in diesem Jahr eine Tafel "Merci-Schokolade". Aber auch die restlichen Aktiven erhielten eine kleine Tafel Schokolade für ihren Einsatz im Jahr 2018. Michael Altmann bedankte sich bei allen aktiven Spielern.

Als Dank für das Engagement im letzten Jahr erhielten Rudi Kimmig und Stefan Weghaupt zusätzlich einen "flüssigen Dank". Ulrike Martin überreichte auch Michael Altmann eine Tafel Merci-Schokolade für seine im Jahr 2018 geleistete Arbeit.

Von den Aktiven wurden geehrt:

Schüler Stefan:

1x gefehlt: Pepe Hipp

Schüler Rudi:

0x gefehlt: Emely Nguyen und Hans Heidt
1x gefehlt: Leonie Lerch und Vanessa Diem
4x gefehlt Bastian Jockers

1. Orchester:

0x gefehlt: Rudi Kimmig

1x gefehlt: Daniela Decker und Christiane Wörner
2x gefehlt Claudia Hetzel und Veronika Hoferer
3x gefehlt Ralf Eller
4x gefehlt Edith Murr und Cornelia Welz

8. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden Michael Altmann

Michael Altmann bezeichnete das Konzert in Freistett als "absoluter Knackpunkt" 2018. Frau Winter von der RheinauKultur war ebenfalls begeistert, da es bisher ganz selten vorkam, dass die Halle in diesem Konzertprogramm ausverkauft war. Sie hat uns auch sofort wieder die Zugabe für 2020 erteilt.

Das Ziel 2019 ist nun: effektiver zu werden in der Pressearbeit und die Posten in der Vorstandschaft besser zu verteilen. 2018 wurde weniger Werbung gemacht und dies hat sich sofort bei den Kirchenkonzerten bemerkbar gemacht.. Er gibt zu, dass zeitweilig auch bei ihm "die Luft draußen war". Als Verein sollten wir auch besser in den sozialen Netzwerken vertreten sein, z.B. in Facebook. Die Jugend wird mehr in den sozialen Netzwerken angesprochen und wir sollten diese Plattform der Kommunikation ebenfalls nutzen. Auch unsere Internetseite muss dringend aktualisiert werden – dies wurde in der Vergangenheit total vernachlässigt.

Zur Zeit zählt der Verein 155 Mitglieder. Durch die Beitragserhöhung im letzten Jahr hat sich die Mitgliederzahl nicht verringert.

Die Planung für 2019/2020 und 2021 sieht wie folgt aus:

14.04.2019. Kirschblütenfest in Mösbach
20.10.2019 17.00 Uhr Kirchenkonzert in Kork
23./24.11.2019 Stand bei der Gärtnerei Beinert
Zusätzlich stehen 2019 einige runde Geburtstage an

09.05.2020 Konzert in Freistett
25.10.2020 Kirchenkonzert in Goldscheuer
08.11.2020 Kirchenkonzert, St. Maria in Kehl
November Stand bei Gärtnerei Beinert

2021 haben wir unser 75jähriges Jubiläum. Hier muss frühzeitig geplant werden, was wir machen wollen und wann. Geplant ist ein Konzert am Samstagabend und am Sonntag dann die Durchführung des Vereinsehrungstages des DHV Ortenau, wo dann auch wieder unsere eigenen Mitglieder geehrt werden sollen.

Michael Altmann bedankte sich bei allen Personen "hinter und vor den Kulissen". Sein Ziel war es, den Verein aus den roten Zahlen heraus zu führen, was im vorletzten Jahr nicht ganz gelungen ist. 2018 haben wir dieses Ziel endlich wieder erreicht und so soll es auch bleiben.

Die nächsten beiden Tagesordnungspunkte sollen getauscht werden: zuerst Wünsche und Anträge, danach die Entlastung der Gesamtvorstandschaft.

Doch zunächst gibt es eine kleine Unterbrechung von ca. 5 Minuten.

9. Wünsche und Anträge

Edith Murr hat den Antrag gestellt aus der Vorstandschaft frühzeitig auszutreten. Gleichzeitig hat sich Sylvia Nguyen bereit erklärt die Öffentlichkeitsarbeit in unserem Verein zu übernehmen.

Michael Altmann teilt den Anwesenden mit, dass sich Sylvia Nguyen für heute Abend entschuldigt hat, aber im Vorfeld signalisiert hat, dass sie das Amt der Öffentlichkeitsarbeit übernehmen würde, falls sie gewählt werden würde.

Michael Altmann fragt die Anwesenden, ob sie einverstanden sind, dass Sylvia Nguyen als Beisitzerin in die Vorstandschaft kommt. Die Anwesenden wählen Sylvia Nguyen einstimmig als neue Beisitzerin.

Schriftliche Anträge wurden nicht eingereicht.

Michael Altmann ging nochmals auf die Datenschutzverordnung ein. "Wenn jemand keine E-Mail vom Verein möchte, soll er dies bitte mitteilen!"

Wortmeldungen:

Ralf Eller fragt die Mitglieder des Freizeitorchesters, wie es z.Zt. steht? Brunhilde Hausner bedankt sich für sein Interesse und bemängelt gleichzeitig, dass es kein Tagesordnungspunkt "Freizeitorchester" mehr gibt. "Sind wir vielleicht schon abgeschrieben?" – Michael Altmann versichert ihr, dass es nächstes Jahr wieder diesen Tagesordnungspunkt geben wird.

Brunhilde Hausner erzählt, dass das Freizeitorchester z.Zt. aus 7 Personen bestehe und sie sich wieder regelmäßig alle 14 Tage treffen. Seit den Sommerferien kommt auch Karl Heinz Müller wieder zu den Proben.

2018 habe das Freizeitorchester beim 70. Geburtstag von Heinz Müller gespielt.

Karl Heinz Müller bemängelt, dass die Internetseite des Vereins nicht mehr gepflegt wird. Dort sollten die aktuellen Termine aufgelistet sein sowie unser Ausbildungsangebot.. Michael Altmann antwortet ihm, dass die Vorstandschaft schon darüber gesprochen hat und wir deshalb jemanden für die Öffentlichkeitsarbeit gesucht haben. Dies wird eine Aufgabe hierfür sein.

Karl Heinz Müller will als nächstes wissen, was eigentlich mit den Trachten passiert? Auch hier antwortet ihm Michael Altmann, dass wir schon in einer Vorstandssitzung darüber gesprochen haben, allerdings gab es noch andere Baustellen, die zuerst abgearbeitet werden mussten.

Danach möchte Karl Heinz Müller noch wissen, ob die Garage geräumt wurde? Hier gibt ihm Michael Altmann zur Antwort, dass ein Termin vereinbart werden muss, wo nicht nur die Garage aufgeräumt werden sollte, sondern auch noch der 2. Probenraum.

Ilona Schmieder stellt den Antrag auf ein neues Instrument für Amelie Illg, da das Bassett in der letzten Zeit nicht mehr richtig funktioniert.

Michael Altmann gibt den Antrag an die Anwesenden weiter und beantragt die Anschaffung eines neuen Basses. Die Anwesenden stimmen dem Antrag einstimmig zu und Michael Altmann erteilt Rudi Kimmig den Auftrag, ein neues Instrument zu besorgen.

10. Entlastung des Gesamtvorstandes und Wahl des Gesamtvorstandes

Michael Altmann fragte Werner Engel, ob er bereit wäre die Entlastung des Gesamtvorstandes zu übernehmen. Dieser nahm das Amt an.

Er sagte, dass es "kassenmäßig und musikalisch" momentan sehr gut im Verein läuft. Er fragt die Anwesenden, ob sie mit der Entlastung der Vorstandschaft einverstanden sind: die Entlastung wird einstimmig erteilt.

Nachdem keine Wortmeldungen kamen, beendete Michael Altmann die Versammlung um 21.00 Uhr.

Kehl, 06. April 2019

.....
1 Vorsitzender

.....
1. Schriftführerin